

Camp-Partner werden in 2024!

Für die Saison (Juli/August 2024) suchen die Ökumenischen Jugenddienste (ÖJD) neue Camp-Partner in Deutschland. Der ÖJD ist eine seit 1956 anerkannte Organisation im Bereich der internationalen Jugendarbeit und bietet pro Jahr durchschnittlich 5-6 internationale Jugendgemeinschaftsdienste / Workcamps in Deutschland an.

Camp-Partner sind in der Regel Kirchengemeinden, gemeinnützige Vereine/Organisationen und soziale Einrichtungen, die eine Gruppe von ca. 12-15 jungen Erwachsenen kostenlos für 2 Wochen (Samstag - Samstag) unterbringen können. Als Gegenleistung werden von den Teilnehmer*innen an 9 Tagen (à 5-6 Stunden) unentgeltlich Arbeiten in ökologischen, kulturellen, denkmalpflegerischen oder Gemeindeprojekten geleistet.

2 Videos aus 2021 zur [Camp-Arbeit](#) und zu [Freizeit und Zusammenleben](#) veranschaulichen, wie so ein Camp läuft.

Kosten für Verpflegung und Freizeitaktivitäten der Teilnehmer*innen und Teamer*innen werden von den Ökumenischen Jugenddiensten getragen. Gefördert werden die Ökumenischen Jugenddienste durch Mittel des Kinder- und Jugendplanes des Bundes.

Konkrete Arbeiten könnten sein:

- Natur- und Landschaftspflege
- Gartengestaltung
- Maler- und Renovierungsarbeiten
- Aufräumungs- und Entrümpelungsarbeiten
- denkmalpflegerische Hilfsarbeiten.

Aufgaben des ÖJD:

Die Organisation des Camps wird von den Ökumenischen Jugenddiensten durchgeführt.

Dazu gehören die Bereiche:

- Fördermittelakquisition
- Teilnehmer*innen Werbung (SocialMedia/Netzwerke/Kooperationspartner) und Anmeldung
- Visa-Fragen
- Versicherung
- Betreuung der Camp-Gruppe durch 2-3 ehrenamtliche Teamer*innen. Die Teamer*innen erhalten eine Aufwandsentschädigung von 200€. **Es ist möglich, dass ein Teamer/eine Teamerin vom Camp-Partner gestellt wird.**
- Kostenlose Teamer*innen-Schulung
- Vorbereitung inhaltlicher Arbeit und Planung von Freizeitaktivitäten
- Camp-Abrechnung

Kosten für Verpflegung, Freizeitaktivitäten und Versicherung der Teilnehmer*innen und Teamer*innen werden von den Ökumenischen Jugenddiensten getragen.

Gefördert werden die Ökumenischen Jugenddienste durch Mittel des Kinder- und Jugendplanes des Bundes.

Aufgaben des Camp-Partners:

- Die Kirchgemeinde/Organisation bietet ausreichend Arbeit für eine Gruppe von ca. 12-15 jungen Erwachsenen an, bereitet die Arbeitsabläufe vor und begleitet sie während des Camps.
- Benötigtes Material und Werkzeuge werden von der Kirchgemeinde/Organisation gestellt.
- Es gibt einen Ansprechpartner vor Ort für den Notfall (z.B. Hausmeister, ...)
- Die Gruppe verpflegt sich selbst und benötigt daher eine funktionsfähige Küche mit Kühlschrank.
- Die sanitären Einrichtungen (Duschen und Toiletten) sollten für eine Gruppe von 12-15 Personen ausreichen.
- Falls eine Waschmaschine im Haus ist, wäre die Möglichkeit der Nutzung sehr erwünscht.
- Es sollte 2 Schlafräume für die Teilnehmenden geben. Die Unterbringung der Teamer*innen in einem extra Raum wäre wünschenswert.
- Ein dritter Raum für Gruppen- und Themenarbeit wäre optimal.
- Der Kontakt und Anschluss zu vor Ort bestehenden Gruppen ist sehr erwünscht aber nicht zwingend.

Ökumenische Jugenddienste (ÖJD)

Karolin Minkner

Telefon +49-(0)30/ 31 91-131

E-Mail workcamp@akd-ekbo.de

Internet www.eyes-workcamp.de

Postanschrift

Ökumenische Jugenddienste (ÖJD)

Amt für kirchliche Dienste in der EKBO

Goethestraße 26-30

10625 Berlin